

**Sommer, Willi**

---

Betreff: WG: Zur Kenntnis -- Liniennetzoptimierung

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Irmtraud Spinnler [<mailto:ispinnler@onlinehome.de>]

Gesendet: Dienstag, 15. Februar 2011 09:24

An: 'OBHD@Heidelberg.de'

Cc: 'Gradel.Jan@T-Online.de'; 'gal-heidelberg@t-online.de'; 'Thomas.Krczal@T-Online.de'; 'Monika Meissner'; 'christophrothfuss@gmx.de'; 'mathias michalski'; 'Hilde Stolz'; 'trabold@fdp-heidelberg.de'; 'Arnulf Weiler-Lorentz'; 'Irmtraud Spinnler'; 'Wolfgang Lachenauer'; 'info@generation-hd.de'; 'dondorf@gmx.de'

Betreff: Liniennetzoptimierung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der nachgereichten Vorlage zur Liniennetzoptimierung, Teil 2, konnten wir in der Aufstellung "5.4 Entwicklung Liniennetz und Fahrplanangebot seit 2001", einige Maßnahmen, die seither durchgeführt wurden, nicht finden.

Gewählt wurde das Jahr 2001, "weil dafür noch ein Fahrplan zur Verfügung gestellt werden konnte" (uns liegt ein FP von 2004/5 vor). Es handelt sich u. a. um Linienkürzungen, Verschlechterungen des Taktes und der Bedienungshäufigkeit, die ab 2007 durchgeführt wurden. Unter anderem sind dies nach unserer Erinnerung:

- Veränderung der Taktfrequenz und Bedienungshäufigkeit der Stadtteile im Sonntagsverkehr: z.B. nach Kirchheim und Wieblingen im 30-Minutentakt statt 15-Minutentakt.
- Späterer Beginn des regulären Tagesbetriebes am Samstag (erst ab 9:00 Uhr, vorher nur 30 Min.-Takt)
- Linie 23 von Leimen kommend im Abendverkehr nur noch bis Bismarckplatz
- Linie 21 späterer Beginn, und fährt nur noch Mo - Fr
- Werktags zwischen Bergbahn-Rathaus und Hauptbahnhof statt 10- Minutentakt (frühere Linien 11 und 33) nur noch 20-Minutentakt (neue Linie 30 endet am Bismarckplatz)
- Herausnahmen einer Bahn bei der Linie 23 und 24 im Spät- und Sonntags-Verkehr. Als Folge gibt es zu diesen Zeiten keinen regelmäßigen Takt mehr zwischen Rohrbach und Römerkreis. Stadteinwärts fahren die beiden Linien im Minutenabstand hintereinander her (vorher 15-Minutentakt). Die Folgen sind wahrscheinliche Fahrgastrückgänge und sehr schlechte Anschlüsse, z.B. an die S-Bahn (Südstadt-Weststadt).

Die meisten dieser Veränderungen wurden 2007 nach der Liniennetzneukonzeption durchgeführt - andere erfolgten sukzessive. Seit

2007 nutzen zwei Millionen Fahrgäste weniger den ÖPNV in Heidelberg.

Wir bitten um Vervollständigung der o.g. Aufstellung in der Form, dass eine komplette Auflistung aller Veränderungen im Taktangebot seit 2001 entsteht und die Änderungen ab 2007 eingetragen werden, differenziert nach dem

Angebot: - an Werktagen - im Abendverkehr - am Wochenende.

Freundliche Grüße,

Irmtraud Spinnler

Hinweis von ESET Smart Security, Signaturdatenbank-Version 5875 (20110215)

E-Mail wurde geprüft mit ESET Smart Security. <http://www.eset.com>